

MIGHTY BRIGHTY™

Enjoy the big screen experience!



Projektions
LeinwandFarbe

Gebrauchsanleitung

MPW 225

Machen Sie ganz einfach von Ihrer Wand ein Projektionsschirm!

Gebrauchsanleitung Mighty Brighty MPW 225

Sehr geehrter professioneller Benutzer/Maler/Installateur

dieses Paket enthält eine ausreichende Menge Leinwandfarbe für mehrere große Tafeln oder Wände (max. 25 m²). Um ein optimales Ergebnis zu erzielen, sollten Sie geeignetes Werkzeug verwenden. Wir empfehlen Ihnen daher den Ankauf einiger MPA 405 Tool Kits, die für die Mighty-Brighty-Farbe zusammengestellt sind. Falls Ihre Kunden einen dunklen Rand um ihre Leinwand bevorzugen, empfehlen wir Ihnen die Bestellung eines MPA 410 MagneBorder Kits, bevor Sie mit der Arbeit beginnen. Die beigelegte Gebrauchsanleitung informiert Sie über das korrekte Auftragen der Mighty Brighty Leinwandfarbe. Diese Anleitung ist auch für den Privatverbraucher von Mighty Brighty verfasst. Daher ist die Erklärung an manchen Stellen etwas ausführlicher als Sie als professioneller Benutzer benötigen.

Die folgenden Punkte sollten Sie besonders beachten:

- Schritt 2.1: Die Bestimmung des Kontrastwerts, und
- Schritt 3.1: Die Bestimmung des Reflexionswerts:

In Kürze können Sie die Vorteile eines perfekten Projektionsschirms genießen, der ganz auf Ihre Bedürfnisse zugeschnitten wird. Es ist wichtig, dass Sie die Anleitung, entsprechend der einzelnen Schritte, genau folgen. Außerdem sollten Sie in den nächsten Stunden etwas Geduld aufbringen. Durch die Trockenzeiten der verschiedenen Farbschichten werden Sie etwa 8 Stunden beschäftigt sein (es ist natürlich auch möglich, heute mit den ersten Schritten an zu fangen und zum Beispiel morgen weiterzumachen).

Wir empfehlen am 1. Tag die 2 Schichten BaseCoat an zu wenden und am 2. Tag die 2 Schichten TopCoat.

Ihr eigener Projektionsschirm in 4 einfachen Schritten:

Bevor Sie beginnen	Seite
- Die Umgebung und die Temperatur	4
- Der Untergrund, auf den Sie Mighty Brightly auftragen	4
Schritt 1: Auswahl des Platzes, der Größe und der Proportion des Projektionsschirms	6
Schritt 2: Das Mischen und Auftragen der Grundierung (BaseCoat)	
-2.1 Die Bestimmung des Kontrastwertes für die BaseCoat	7
-2.2 Das Auftragen der BaseCoat	7
Schritt 3: Das Mischen und Auftragen der Deckschicht (TopCoat)	
-3.1 Die Bestimmung des Kontrastwertes für die Deckschicht	9
-3.2 Das Auftragen der Deckschicht	9
-3.3 Wartezeit	11
Schritt 4: Der Genuss kann beginnen!	12
Zum Schluss	
- Wartung	12
- Sicherheitstexte	12
- Garantiebedingungen	13
Beilage:	
1) Fragebogen für die Bestimmung des Kontrast- und Reflexionswertes Ihres Projektionsschirms	14
2) Spritz-Anleitung (Anwendung mit Airless-Verfahren)	15

Bevor Sie beginnen

Rühren Sie alle Produkte sehr gut während einige Minuten

Die Umgebung:

Sorgen Sie dafür, dass der zu behandelnden Untergrund staubfrei ist und dass keine Luftzirkulation besteht (z. B. Klima, Ventilator), sodass während des Farbauftrags kein Staub auf die nasse Oberfläche gelangen kann.

Die Temperatur:

Das Mighty Brighty Farbsystem kann am besten bei einer Raumtemperatur von 15 bis 25° Celsius (59 und 77° F) und einer Luftfeuchtigkeit von 40 bis 70 % aufgetragen werden. Bei einer abweichenden Raumtemperatur und/oder Luftfeuchtigkeit werden die angegebenen Trocken- und Wartezeiten länger sein. (Wichtig: Die Farbschichten können bei einer Raumtemperatur von unter 5° Celsius (41° F) nicht aufgetragen werden.

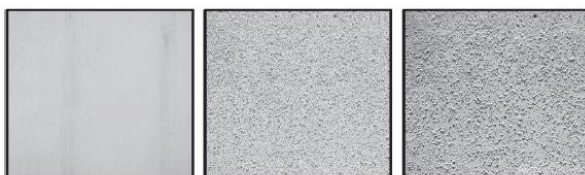
Die Wand (oder anderer Untergrund) worauf Sie das Mighty Brighty Farbsystem auftragen:

Das Mighty Brighty Farbsystem kann auf Stein, Beton, Holz, Kunststoff und Gips sowie auf alle Materialien aufgetragen werden, die auch mit normaler Wandfarbe behandelt werden können. Sie müssen jedoch folgendes beachten:

- Ebenheit:

Wichtig: Die Wand muss eben oder nahezu eben sein (wenn Sie 2 oder 3 Meter von der Wand entfernt stehen, muss diese eben oder nahezu eben sein).

(siehe Abbildung)



Gut

Zufriedenstellend

Nicht geeignet

Tipp:

Prüfen Sie die Wand sehr genau und korrigieren Sie mögliche kleine Schäden, Risse oder Löcher. Glätten Sie die Wand anschließend durch leichtes Abschmirlen.

- Wände mit einer Kunststoffschicht:

Wenn Ihre Wand oder anderer Untergrund aus einer Kunststoffschicht besteht, sollen Sie zuerst eine Grundschicht auftragen, damit das Mighty Brighty Farbsystem während des Auftragens haftet. MDF-Wände sollen vorab gründlich mit Terpentin/Verdünner gereinigt werden. Auf diese Wände sollen Sie ebenfalls eine geeignete Grundschicht auftragen.

Achtung:

Ein Untergrund aus Kunststoff kann keine Feuchtigkeit aufnehmen. Während des Trocknens können deshalb auf der aufgetragenen Farbschicht kleine Luftblasen entstehen. Nicht berühren! Diese verschwinden während Trocknung selbständig!

- Saugfähigkeit:

Wenn die Wand sehr saugfähig ist, sollen Sie sie diese erst mit einer Vorstreichfarbe behandeln. (der Verbrauch pro m² hängt ab von dem jeweiligen Untergrund)

- Schmutz:

Wenn die Wand sehr verschmutzt ist (z.B. Nikotin, Wasserflecke) sollen Sie diese vorab mit einer geeigneten Isolierfarbe behandeln.

- Dunkelheit:

Wenn der Untergrund eine sehr dunkle Farbe hat, sollen Sie ihn erst mit normaler weißer Wandfarbe vorbehandeln.

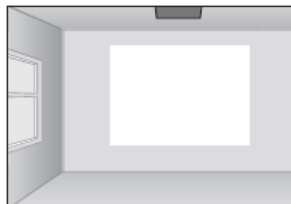
Mighty Brighty kann nur auf silikonfreien Oberflächen angewendet werden.

Schritt 1: Auswahl des Platzes, der Größe und der Proportion des Projektionsschirms

Der große Vorteil von Mighty Brighty im Vergleich zu einem traditionellen Projektionsschirm ist, dass Sie jetzt selbst das richtige Format Ihres Projektionsschirms bestimmen können. Das bedeutet für die maximale Größe Ihres Projektionsschirms folgendes:

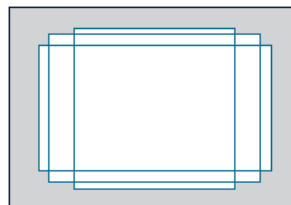
Projektionsschirmverhältnis:	Maximale Projektionsschirmgröße in cm (inch):
1 : 1	2.35 x 2.35 m / 93 x 93 "
4 : 3 (= 1.33 : 1 = PAL / NTSC Video)	2.68 x 2.01 m / 106 x 79 "
16 : 9 (= 1.78:1 = Breitbild HDTV)	2.99 x 1.68 m / 118 x 66 "
1.85 : 1 (Letterbox Video)	3.06 x 1.65 m / 121 x 65 "
2.35 : 1 (Anamorphotisch)	3.30 x 1.40 m / 130 x 55 "

1: Installieren Sie den Projektor an seinem festen Platz und gemäß der Bedienungsanleitung



2: Schalten Sie den Projektor ein und projizieren Sie ein Bild auf die Wand (siehe Abbildung)

3: Wählen Sie auf dem Projektor das gewünschte Verhältnis aus (1:1, 4:3, 16:9, etc.) (siehe Abbildung)



4: Bestimmen Sie mit der Zoomfunktion die exakte und gewünschte Größe des Schirms. Prüfen Sie, dass die oben angegebenen maximalen Abmessungen nicht überschritten werden.

5: Führen Sie die Feinabstimmung, bis das Bild scharf eingestellt ist. Benutzen Sie die Keystone-Funktion des Projektors, um den Schirm genau rechteckig einzustellen. Jetzt haben Sie das richtige Projektionsschirmformat bestimmt. Wichtig ist der folgende Schritt, die Endkontrolle.

6: Prüfen Sie beim Abspielen eines TV-Senders und einer DVD, ob das Projektionsschirmformat gleich bleibt. Passen Sie, wenn nötig, das Schirmformat an das tatsächliche Abspielformat an.

Schritt 2: Das Mischen und Auftragen der Grundierung (BaseCoat)

-2.1 Die Bestimmung des Kontrastwertes für die Grundierung (BaseCoat)

-2.2 Das Auftragen der Grundierung (BaseCoat)

2.1 Die Bestimmung des Kontrastwertes für die Grundierung (BaseCoat)

1: Füllen Sie jetzt den Fragebogen auf Seite 14 vollständig aus, um den Kontrastwert zu bestimmen.

Zahl der einzumischen Flaschen ContrastBooster für BaseCoat folgt aus den Fragebogen.

Tragen Sie hier Zahl der Flaschen noch einmal ein.

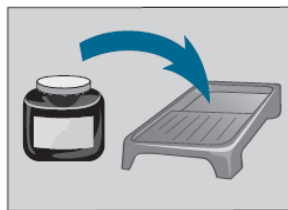
Mein ContrastBooster: ___ Flaschen

Mischen Sie die obenstehende Menge ContrastBooster Flaschen in den BaseCoat ein und rühren Sie mindestens 3 Minuten.

2.2 Das Auftragen der Grundierung (BaseCoat)

Rühren Sie die BaseCoat - Mischung mit einem neuen Rührholz mindestens 3 Minuten lang durch.

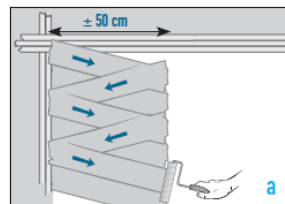
Gießen Sie die Mischung in den sauberen Farbbehälter (siehe Abbildung).



Stecken Sie einen 2K Roller (15 cm) (6") auf den Rollenhalter.

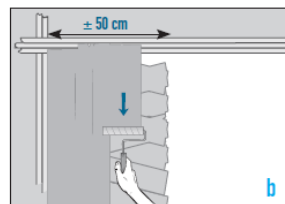
Sorgen Sie dafür, dass den Roller vollständig mit Farbe bedeckt ist und rollen Sie ihn über die Abstreichfläche des Farbbehälters. So wird die Farbe gleichmäßig verteilt.

Tragen Sie die Grundierung (BaseCoat) gleichmäßig auf die gesamte mit Abklebeband umrahmte Projektionsfläche wie folgt auf: Beginnen Sie in der unteren linken Ecke.



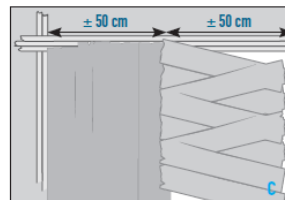
Tragen Sie einen ca. 50 cm breiten Farbstreifen gleichmäßig auf. Beginnen Sie immer in horizontaler Bewegungsrichtung (siehe Abbildung a)

und fahren Sie in vertikaler Bewegungsrichtung fort. Bleiben Sie nicht in der Mitte des Streifens stehen (siehe Abbildung b).



Tragen Sie die Farbe gleichmäßig auf.

Fahren Sie mit einem zweiten ca. 50 cm breiten Streifen fort. Sorgen Sie dafür, dass der erste Streifen dabei leicht überlappt wird (siehe Abbildung c).



Tragen Sie die Farbe vollständig "nass in nass" auf. Beachten Sie bei breiteren Flächen (zum Beispiel bei einer ganzen Wand), dass Ihr Rollenhalter lang genug ist. Wiederholen Sie diesen Vorgang, bis die Fläche des Projektionsschirmes vollständig fertig ist.

Lassen Sie die Schicht **mindestens 60 Minuten lang trocknen**. Stellen Sie den Farbröller während des Trocknens in den Farbbehälter. Sorgen Sie dafür, dass er mit ausreichend Farbe bedeckt ist. Das bewahrt ihn vom Austrocknen.

Tragen Sie auf die gleiche Weise eine zweite Grundierung (BaseCoat) auf die gesamte Fläche auf. Beachten Sie dabei bitte folgendes:

- Gehen Sie mit dem Roller kein zweites Mal über eine bereits aufgetragene Schicht
- Nehmen Sie den Roller erst von der Wand, wenn sich dieser am abgeklebten Rand befindet. (siehe [Abbildung 2](#)) Nehmen Sie den Roller also nicht von der Wand, wenn sich dieser auf dem Schirm befindet (dies kann einen Abdruck erzeugen, der sichtbar bleibt, siehe [Abbildung 1](#)).

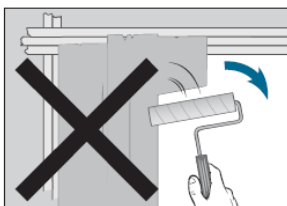


Abbildung 1

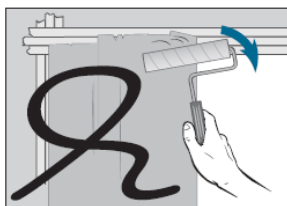


Abbildung 2

Lassen Sie diese letzte Schicht mindestens 120 Minuten trocknen.

Entfernen Sie den Roller aus der Halterung und säubern Sie ihn anschließend. Entfernen Sie anschließend auch gleich die restliche Farbmischung aus dem Behälter. Säubern Sie den Farbbehälter gründlich. Wichtig: Sorgen Sie dafür, dass keinerlei Farbreste im Farbbehälter zurückbleiben. Dies kann beim Auftragen der Deckschicht (TopCoat) zu Problemen führen.

Schmiegeln Sie - nur wenn noch Unebenheiten sichtbar sind! - die zweite Farbschicht anschließend erneut leicht und sehr, sehr vorsichtig an, sodass letzte Unebenheiten verschwinden (Nicht zu fest schmiegeln, da sonst die Magnetfarbschicht (MagneCoat) und/oder der ursprüngliche Untergrund wieder sichtbar wird!) Lassen Sie das Abklebeband auf der Wand. Zum Entfernen von Staub auf der Oberfläche, benutzen Sie bitte ein Tuch oder einen weichen Pinsel.

Tipp: Wenn Sie den Projektor einschalten, können Sie sehen, wo sich mögliche Unebenheiten oder Schäden befinden.

Schritt 3: Das Mischen und Auftragen der Deckschicht (TopCoat)

- 3.1 Die Bestimmung des Kontrastwertes für die Deckschicht (TopCoat)
- 3.2 Das Auftragen der Deckschicht (TopCoat)
- 3.3 Wartezeit

3.1 Die Bestimmung des Kontrastwertes für die Deckschicht (TopCoat)

Nehmen Sie den Fragebogen von Seite 14 zur Hand. Sie haben diesen bereits ausgefüllt und wissen nun, wie groß die Menge (wieviel Flaschen) des Helligkeitserhöhenden Produkts (BrightnessBooster) an der TopCoat hinzugefügt werden muss.

Tragen Sie hier Zahl der Flaschen noch einmal ein.

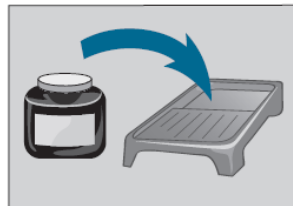
Mein BrightnessBooster: ___ Flaschen

Mischen Sie die obenstehende Menge BrightnessBooster Flaschen in den TopCoat ein und rühren Sie mindestens 3 Minuten.

3.2 Das Auftragen der Deckschicht (TopCoat)

Rühren Sie die TopCoat - Mischung mit einem neuen Rührholz mindestens 3 Minuten lang durch.

Gießen Sie die Mischung in den sauberen Farbbehälter (siehe Abbildung).

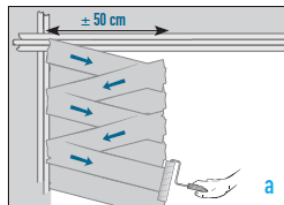


Stecken Sie einen breiten 2K Roller (15 cm) (6") auf den Rollenhalter.

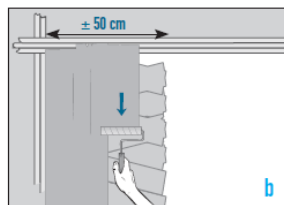
Sorgen Sie dafür, dass der Roller vollständig mit Farbe bedeckt ist und rollen Sie ihn über die Abstreichfläche des Farbbehälters. So wird die Farbe gleichmäßig verteilt.

Tragen Sie die Deckschicht (TopCoat) auf die gesamte mit Abklebeband umrahmte Fläche wie folgt auf: Beginnen Sie in der unteren linken Ecke.

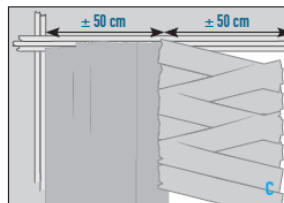
Tragen Sie einen ca. 50 cm breiten Farbstreifen gleichmäßig auf. Beginnen Sie immer in horizontaler Bewegungsrichtung (siehe [Abbildung a](#))



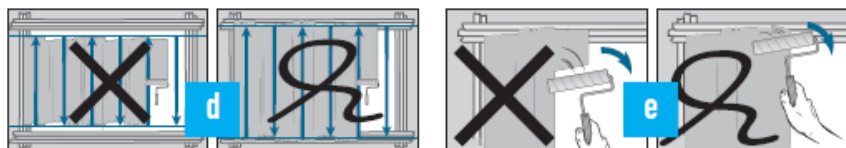
und fahren sie in vertikaler Richtung fort. Bleiben Sie nicht in der Mitte des Streifens stehen (siehe [Abbildung b](#)). Tragen Sie die Farbe immer gleichmäßig auf.



Fahren Sie mit einem zweiten 50 cm breiten Streifen fort. Sorgen Sie dafür, dass der erste Streifen dabei leicht überlappt wird (siehe [Abbildung c](#)).



Verändern Sie die Bewegungsrichtung von oben nach unten und umgekehrt nur am abgeklebten Rand. Also nicht auf dem Schirm selbst! (siehe [Abbildung d](#)). Nehmen Sie den Roller erst von der Wand, wenn sich dieser am abgeklebten Rand befindet. Nehmen Sie den Roller also nicht von der Wand, wenn sich dieser auf dem Schirm befindet (dies kann einen Abdruck erzeugen, der sichtbar bleibt). (siehe [Abbildung e](#)).



Wichtig:

- Beenden Sie jede Bewegung des Rollers in der gleichen Richtung! Also, beenden Sie jeden Strich:
 - Von oben nach unten, oder
 - Von unten nach oben
- Auf dieser Weise werden die Reflektionsteilchen im TopCoat in der gleichen Richtung gemacht.
- Immer Nass-auf-Nass auftragen! Das bedeutet: Wenn Sie einmal mit dem Auftrag der TopCoat angefangen haben, müssen Sie dies bis zum Ende durchführen. Also nicht mittendrin aufhören.

Lassen Sie nach Fertigstellung das Klebeband auf der Wand. Lassen Sie die TopCoat **mindestens 120 Minuten trocknen**. Sorgen Sie dafür, dass der Roller während des Trocknens mit der Farbmischung bedeckt bleibt. Stellen Sie den Farbröller in das Flüssigkeitsreservoir des Farbbehälters. Achten Sie darauf, dass das Flüssigkeitsreservoir ausreichend mit Farbe gefüllt ist.

Tip:

Wenn Sie den Projektor einschalten, sehen Sie nach der Trocknung, ob die Deckschicht (TopCoat) gleichmäßig aufgetragen wurde.

Tragen Sie auf diese Art (siehe Punkt 3.2) eine zweite Schicht TopCoat auf. Wichtig: Lassen Sie diese letzte Schicht TopCoat anschließend **mindestens 2 und maximal 3 Stunden** durchtrocknen. Entfernen Sie jetzt vorsichtig das Klebeband. Achten Sie darauf, dass das Klebeband beim Abziehen nicht mit dem Projektionsschirm in Berührung kommt! Achtung: Sie können nach 2 Stunden Trockenzeit auf Ihrem neuen Schirm projizieren, Berührungen führen zu diesem Zeitpunkt jedoch zu bleibend sichtbaren Fingerabdrücken oder Schäden auf der TopCoat!

3.3 Wartezeit

Es dauert mindestens 1 Woche, bevor die Mighty Brighty Schichten vollständig ausgehärtet sind. Während dieser Woche verbessern sich die Leistungen der Schichten weiter. Sie werden ebenfalls feststellen, dass kleine Unregelmäßigkeiten und Streifen verschwinden oder weniger sichtbar werden. Also Ihr Schirm wird noch besser: Die aktiven Helligkeitskomponenten der Deckschicht benötigen noch mindestens 6 weitere Wochen Trockenzeit, um ihre optimale Wiedergabe-Leistung zu erreichen.

Schritt 4: Der Genuss kann beginnen

Ihr Projektionsschirm ist fertig. Glückwunsch! Sie können den Projektionsschirm jetzt gebrauchen. Aber Ihr Schirm wird noch besser: Die aktiven Helligkeitskomponenten der Deckschicht benötigen noch mindestens 6 weitere Wochen Trockenzeit, um ihre optimale Wiedergabe-Leistung zu erreichen.

Sind Sie mit dem Endergebnis zufrieden? Haben Sie noch Anmerkungen oder Vorschläge? Dann mailen Sie uns. Am liebsten mit einem Foto Ihres Mighty Brighty Projektionsschirms oder Heimkinos.

Senden Sie dies gleich an: info@gratch.com

Einstweilen herzlichen Dank für Ihre Mitwirkung und Ihr Vertrauen in uns. Wir hoffen, dass Sie noch viele Jahre Freude an Ihrem selbstgemachten Mighty Brighty Projektionsschirm haben.

Zum Schluss

- **Wartung**
- **Sicherheitstexte**
- **Garantiebedingungen**

-Wartung:

Den Projektionsschirm während der ersten 8 Wochen nicht reinigen. Danach kann der Projektionsschirm mit einem weichen, staubfreien Tuch und lauwarmem Wasser gereinigt werden. Eventuell kann dem Wasser zuvor etwas milde Flüssigseife zugegeben werden.

- Sicherheitstexte:

Alle Mighty Brighty Farben sind vollständig auf Wasserbasis hergestellt und enthalten keine schädlichen Lösungsmittel oder andere schädliche Inhaltsstoffe. Die Produkte haben deshalb auch keine vorgeschriebenen Anwendungsvorschriften. Natürlich ist es ratsam, die Mighty Brighty Produkte außerhalb der Reichweite von Kindern aufzubewahren.

GARANTIEBEDINGUNGEN

1. Mighty Brighty garantiert: Treten innerhalb der Garantiefrist des Produkts Mängel auf, welche die Folge von Material- und/oder Herstellungsfehlern sind, wird Mighty Brighty das Produkt nach eigenem Ermessen entweder kostenlos reparieren oder im Bedarfsfall ersetzen. Diese Garantie gilt ausdrücklich nicht für normalen Verschleiß.

2. Um einen Anspruch auf Garantie geltend zu machen, muss das Produkt an Mighty Brighty eingesandt werden, wobei der Original-Kaufbeleg (Rechnung, Kassenbon oder Quittung) beizufügen ist. Aus dem Kaufbeleg müssen der Name des Fachhändlers und das Kaufdatum klar ersichtlich sein.

3. Die Garantie von Mighty Brighty erlischt in folgenden Fällen:

- wenn das Produkt nicht nach der Gebrauchsanleitung gebohrt, montiert und verwendet wird;
- wenn am Produkt von anderen als Mighty Brighty Änderungen vorgenommen oder Reparaturen ausgeführt werden;
- wenn ein Mangel die Folge äußerer (d.h. außerhalb des Produkts liegender) Ursachen ist, wie zum Beispiel Blitzeinschlag, Wasserschäden, Feuer, Kratzer, Aussetzen an extreme Temperaturen, Wetterverhältnisse, Lösungsmittel oder Säuren, unsachgemäße Verwendung oder Fahrlässigkeit;
- wenn das Produkt für andere Geräte, als auf der Verpackung angegeben sind, verwendet wird.

MIGHTY BRIGHTY by GRATCH INTERNATIONAL BV

J.F. Kennedylaan 248, 5981 WX Panningen, Niederlande

T: +31 77 465 10 95

E: info@gratch.com

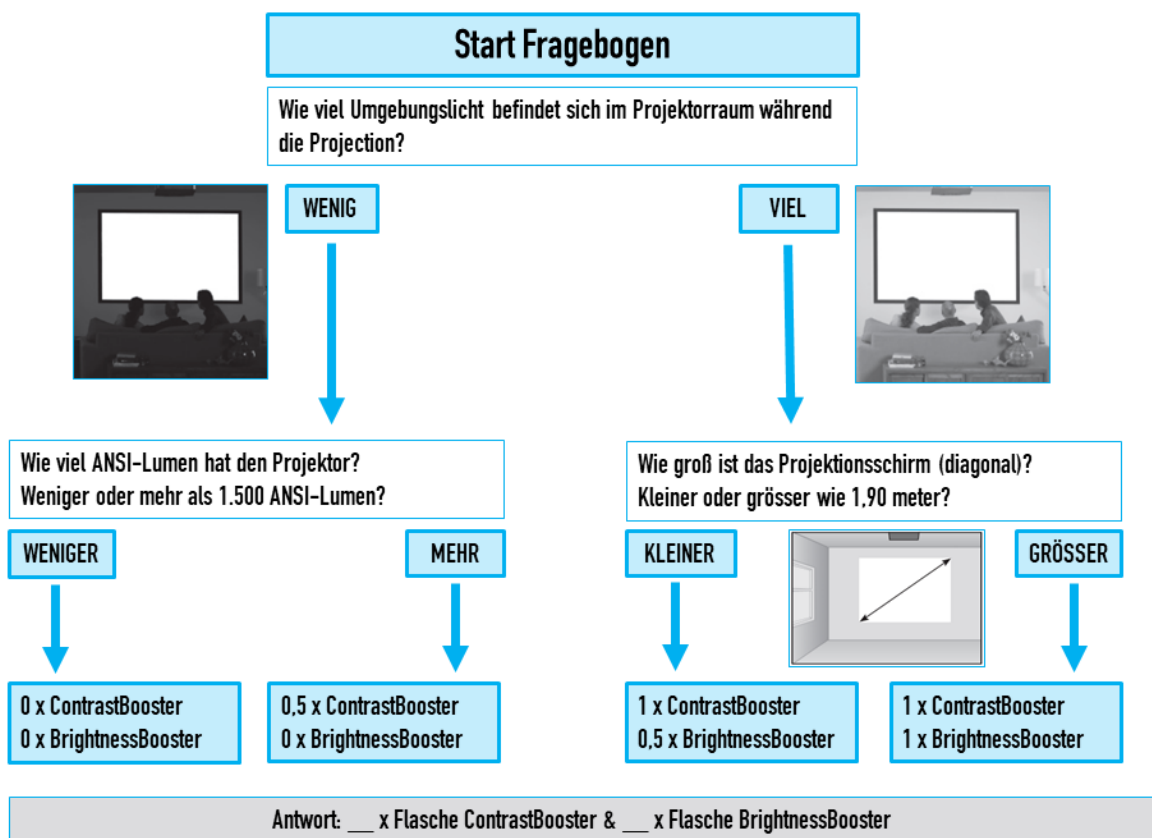
I: www.gratch.com

Beilage 1:

Fragebogen für die Bestimmung des Contrast- und Reflektionswertes Ihres Schirms

Durch Zufügung des ContrastBooster an die BaseCoat erzeugen Sie selbst den richtigen Kontrastwert für Ihren Projektionsschirm. Niedrig – Mittel – Hoch Kontrast (auch High Contrast genannt). Durch Zufügung des BrightnessBooster an die TopCoat erzeugen Sie selbst den richtigen Reflektionswert (auch "Gain" genannt) für Ihren Projektionsschirm.

Aber was ist nun der richtige Kontrast- und Reflektionswert für Ihren Projektor und den Projektorraum? Beantworten Sie die folgenden Fragen und Sie wissen genau, wie viel ContrastBooster und BrightnessBooster Sie benötigen, um den perfekten Projektionsschirm zu gestalten.



Beilage 2:

Spritz-Anleitung Mighty Brighty Projektions LeinwandFarbe

Vor Sie anfangen:

- 1) Lesen Sie andächtig die nachstehende Abschnitte in der Gebrauchsanweisung und kontrollieren Sie:
 - Umgebung und Temperatur
 - Oberfläche auf welche Mighty Brighty angewendet wird
- 2) Bedecken Sie die Seitenwände, Fussboden und Decke mit Papier oder Plastik, wenn nötig.
- 3) Entfernen Sie weitere Objekte (z.B. Möbel) oder bedecken Sie diese, so dass diese nicht von Farb-Spray getroffen werden

Empfohlenes Material – Ausrüstung:

Verdünt (HVLP)

BaseCoat: Verdünnen Sie die BaseCoat mit 15 - 20% Wasser.

Wir empfehlen eine Spritz Anlage (z.B. Graco 4900) an zu wenden mit High Volume Low Pressure Pistole mit 2 mm Tipp. Ändern Sie das Mischungsverhältnis Luft/Farbe zu den optimalen Mischung (ca. 0,5 bar), so dass ein konsistentes Bild erscheint. Folge die Anweisungen vom Hersteller der Anlage. Halten Sie die Spritz-Pistole auf ca. 15 cm von der Wand. Überlappe die vorgehende Streife mit etwa 1/3 Teil. Nach Trocknung (ca. 60 Minuten) die zweite (cross-)Schicht BaseCoat anbringen.

TopCoat: TopCoat braucht keine Verdünnung. Folge die gleiche Prozedur wie oben bei der BaseCoat.

Bemerkung: Bei der Anwendung eines Kompressors in Kombination mit HVLP Spritz-Pistolen, sollen Sie einen Kompressor benutzen mit ausreichend Luft-Kapazität (min. 500 Liter Luft pro Minute).

Unverdünnt (Airless-Verfahren)

BaseCoat: Wir empfehlen eine Airless Anlage (z.B. Graco 495) mit Spritzwinkel von 60 ° und Spritzausgang von mindestens. 0,015. Druck ca. 200 bar. Maximale Länge der Schlaug ist 16 Meter. Folge die Anweisungen vom Hersteller der Anlage. Halten Sie die Spritz-Pistole auf ca. 25 cm von der Wand. Überlappe die vorgehende Streife mit etwa 1/3 Teil. Nach Trocknung (ca. 60 Minuten) die zweite (cross-) Schicht BaseCoat anbringen.

TopCoat: Folgen Sie die gleiche Prozedur wie bei der BaseCoat. Der empfohlene Druck ist 180 bar.